



Frau Vorsitzende
Nora Laubstein
ANME e.V.
Waldstraße 14
61137 Schöneck

Marion Caspers-Merk

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18441-1020

FAX +49 (0)30 18441-1750

E-MAIL marion.caspers-merk@bmg.bund.de

Berlin, 21. Mai 2009

Sehr geehrte Frau Laubstein,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 9. April 2009, in dem Sie mich bitten, für die Berücksichtigung zweier Anliegen in den Verhandlungen zum Richtlinienentwurf zur Ausübung der Patientenrechte in der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung einzutreten.

Leider kann ich Ihr Anliegen nicht unterstützen, denn die von Ihnen angesprochenen Punkte werden nicht im Rahmen dieses Richtlinienentwurfs geregelt.

Die Richtlinie regelt, dass der Versicherte Anspruch auf Kostenerstattung für eine Auslandsbehandlung hat, bis zu der Höhe, die die gleiche oder ähnliche Behandlung im Inland gekostet hätte. Damit wird keine Regelung darüber getroffen, auf welche spezifischen Leistungen der Versicherte einen Anspruch hat. Dies wird von seinem jeweiligen Heimatstaat festgelegt und kann aus kompetenzrechtlichen Gründen nicht auf Gemeinschaftsebene in einer Richtlinie festgelegt werden.

Auch Ihr zweiter Ergänzungswunsch lässt sich nicht im Kontext der Richtlinie verfolgen: Die Richtlinie befasst sich ausschließlich mit den Rechten der Versicherten (insbesondere auf Kostenerstattung). Eindeutig ausgeklammert sind Regelungen zur Ausübung der Heilkunde und zu konkreten Therapieformen.

Ich bitte um Verständnis, dass ich Ihrem Wunsch nicht entsprechen kann. Möglicherweise ergibt sich im Verlauf weiterer EU-Diskurse die Gelegenheit, Ihr Anliegen an geeigneter Stelle anzubringen.

Mit freundlichen Grüßen